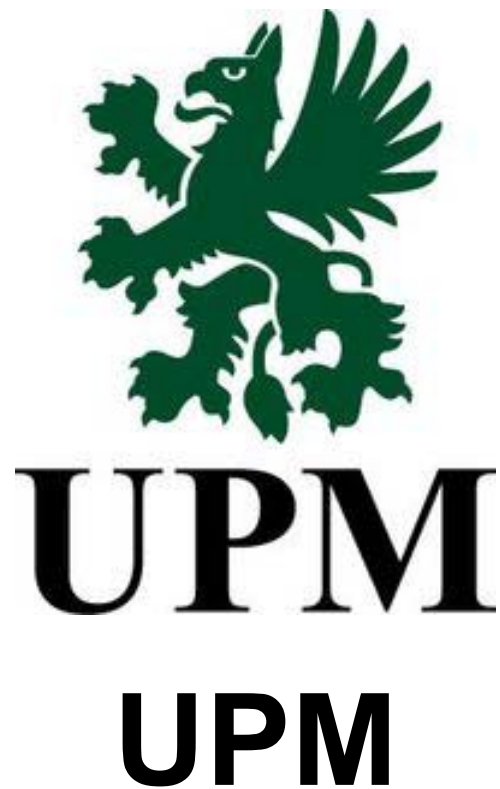


UPM-Kymmene Corporation Rauma  
P.O. Box 95  
FI-26101 Rauma  
Tel.: +358(0)204 143 411  
E-Mail: [seija.vatka@upm-kymmene.com](mailto:seija.vatka@upm-kymmene.com)  
[www.upm-kymmene.com](http://www.upm-kymmene.com)



Besuch am 24. April 2006

## **Einleitung**

Die Firma UPM Rauma produziert auf vier Papiermaschinen gestrichenes und ungestrichenes Magazinpapier. Die Produktionsstätte liegt an der finnischen Westküste. In einer eignen Holzstoffanlage werden TMP und Steinschliff für SC- und LWC-Papier erzeugt. Weiters wird zugekaufter Zellstoff zu Flockenzellstoff für Hygieneprodukte verarbeitet.

In drei Vorträgen wurden uns Firmengeschichte, Produktionsabläufe und allgemeine Informationen über die Firma näher gebracht. Anschließend konnte das Werk in einer Führung besichtigt werden.

## **Konzern**

UPM-Kymmene gehört zu den weltweit führenden Herstellern von Druckpapieren und ist Marktführer bei Magazinpapieren. Produziert wird eine Vielzahl von verschiedenen Papieren, inklusive Magazinpapier, Newsprint und Spezialpapiere. Weltweit gibt es 22 Papierfabriken in Finnland, USA, Kanada, Österreich, China, Deutschland, Frankreich und Großbritannien.

In Finnland besitzt der UPM Konzern Papier- und Stofffabriken an 9 Standorten.

## **Standort Rauma**

In Rauma ist UPM der größte industrielle Arbeitgeber. Direkt neben dem Standort befindet sich das Zellstoffwerk Metsä- Botania, von dem UPM einen Anteil von 47 % besitzt. Dieses Werk liefert den für die Produktion notwendigen Zellstoff. Weiters befindet sich der Hafen in unmittelbarer Nähe, weshalb der gesamte Export über Schiffe erfolgt. Das Lager befindet sich am Hafengelände. Bei einem Holzverbrauch von über einer Million m<sup>3</sup> Fichte pro Jahr werden 1.260.000 t Papier und 150.000 t Flockenzellstoff erzeugt. Das Werk besitzt vier Papiermaschinen (alle von Valmet oder Metso), eine Holzschliffproduktion und eine TMP-Anlage.

Im Werk sind derzeit etwa 700 Arbeiter und 400 Angestellte beschäftigt, wobei

diese Anzahl in Zukunft um insgesamt 200 Mitarbeiter reduziert werden soll. Dies soll über Outsourcing von Labors, Reinigung und einem Teil der Instandhaltung, sowie durch Pensionierungen geschehen.

Der Umsatz betrug 2005 rund 640 Millionen €.

98 % der Produkte werden exportiert, wobei der Hauptabsatzmarkt in Deutschland, Großbritannien und Frankreich liegt. Insgesamt wird derzeit in 120 Länder exportiert.

Gearbeitet wird in einem Fünfschicht-Betrieb. Das Werk ist das ganze Jahr über in Betrieb, auch zu Weihnachten und zur Sommwendfeier.

## Dankesworte



Wir bedanken uns bei der Firma UPM Rauma für die Interessanten Vorträge und das anschließende gemütliche Beisammensein!